

Jugendhilfeberichterstattung Bayern (JuBB) - Geschäftsbericht 2023

Jugendamt Amberg



AMBERG

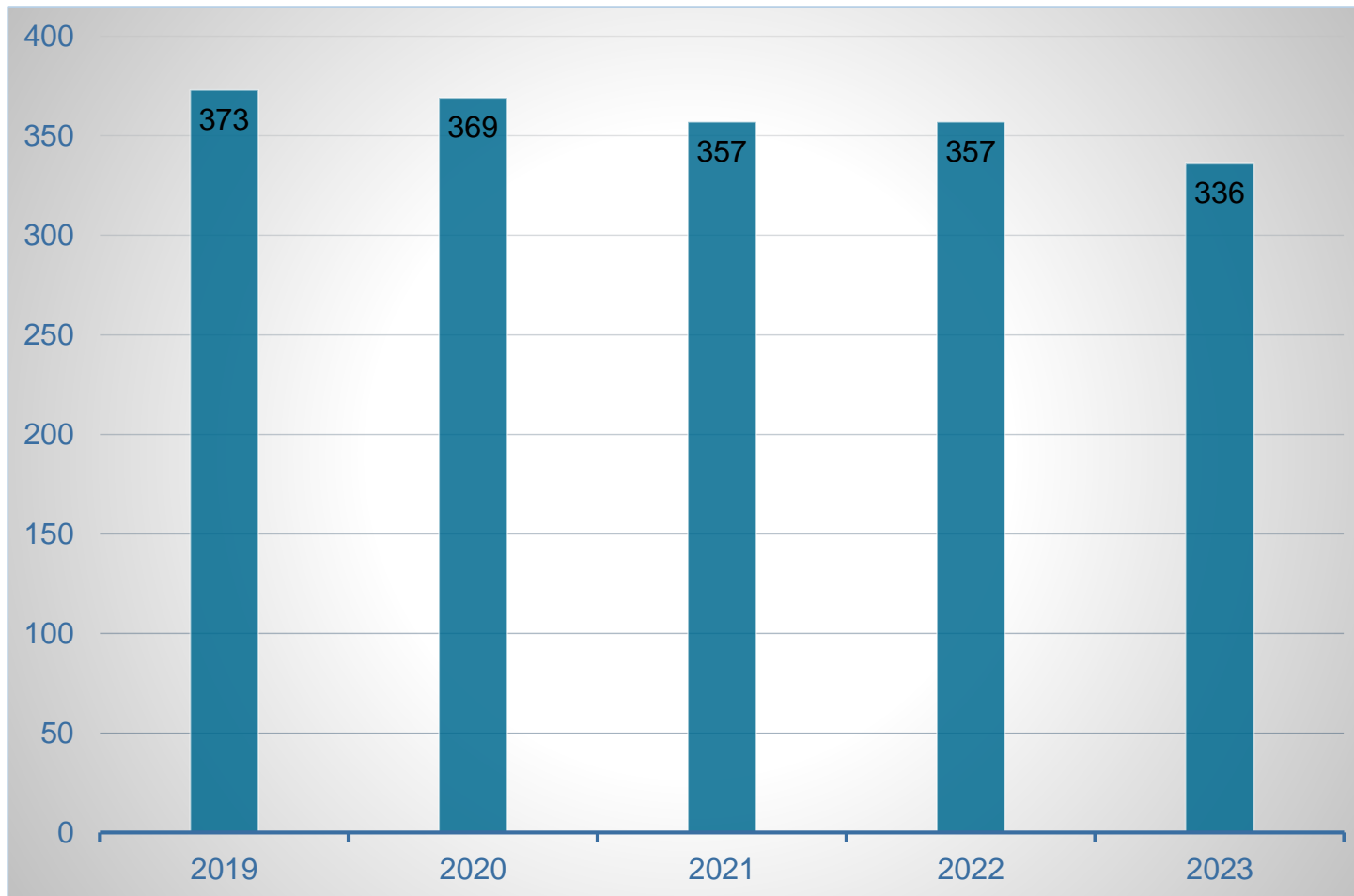
Allgemeines zum JuBB-Bericht

- ▲ Geschäftsbericht für das Jugendamt Amberg erstellt auf Basis von JuBB (Jugendhilfeberichterstattung Bayern)
- ▲ Daten liefert Jugendamt bzw. werden bei entsprechenden Stellen erhoben (z. B. Bayerisches Landesamt für Statistik, KiBiG.web)
- ▲ Verarbeitung zum Bericht erfolgt durch das Institut GEBIT welches hierfür durch das Bayerische Landesjugendamt (BLJA) beauftragt wurde
- ▲ Im Folgenden werden auszugsweise verschiedene Punkte aus dem Bericht dargestellt



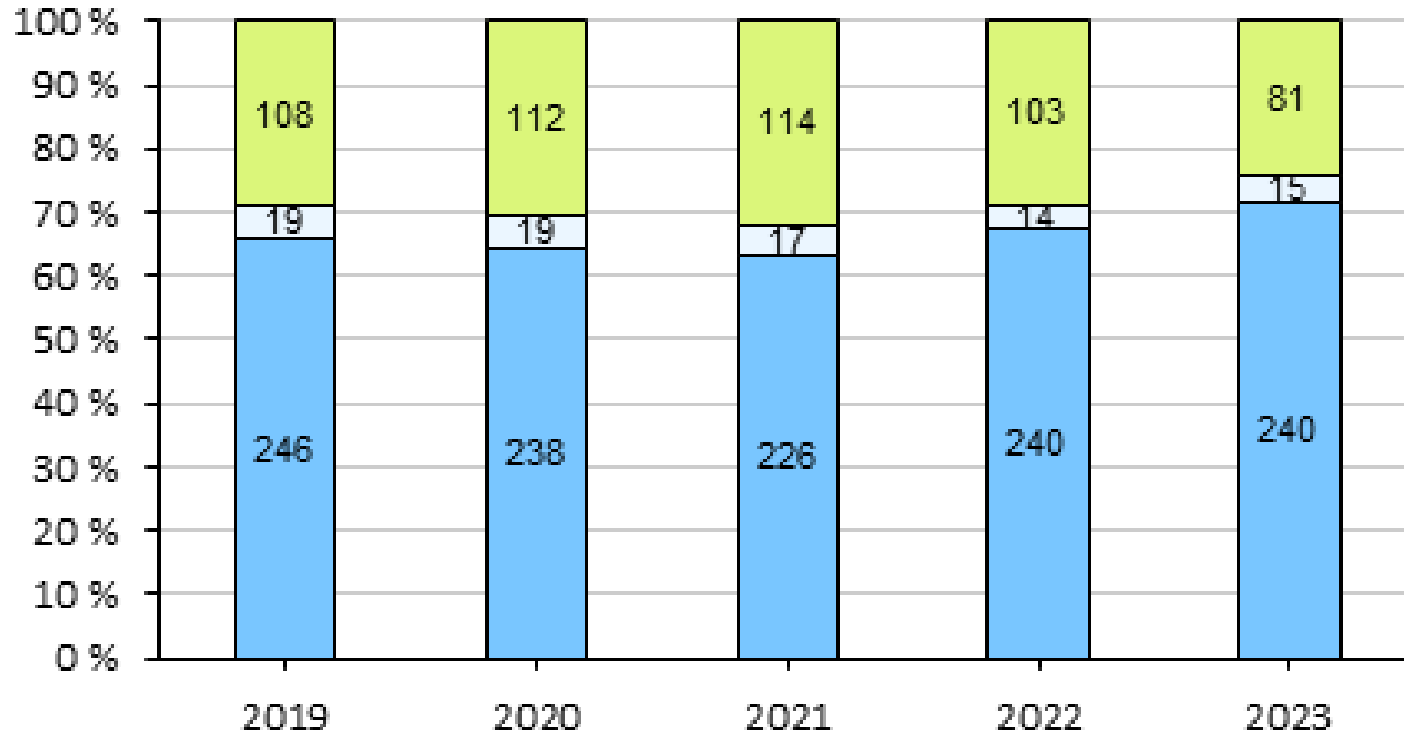
AMBERG

Entwicklung der Fallzahlen Hilfen zur Erziehung inkl. Eingliederungshilfen



AMBERG

Entwicklung der Fallzahlen Hilfen zur Erziehung ambulant, teilstationär und stationär inkl. Eingliederungshilfen

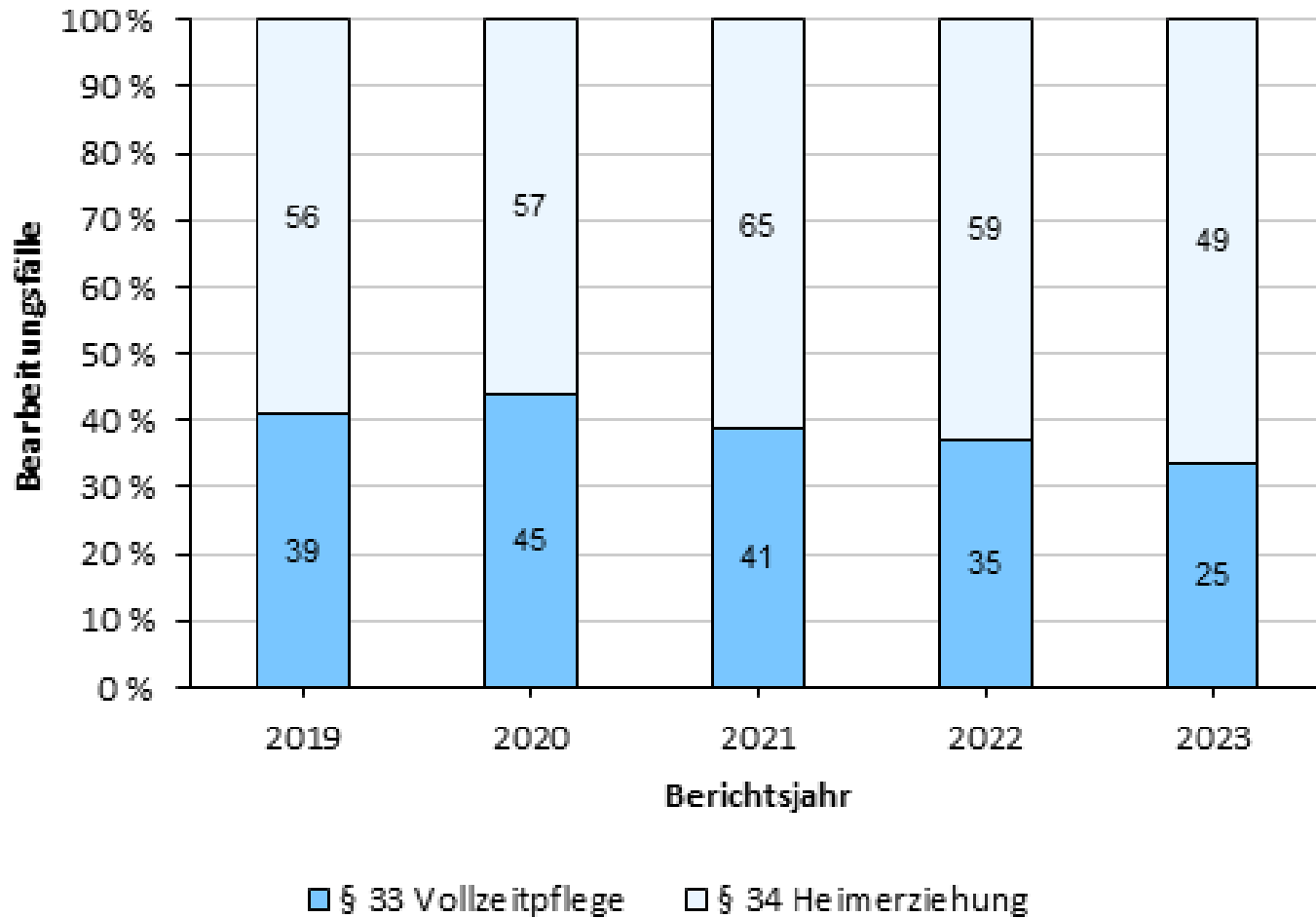


- ambulante Fälle mit § 35a
- teilstationäre Fälle mit § 35a
- stationäre Fälle mit § 35a



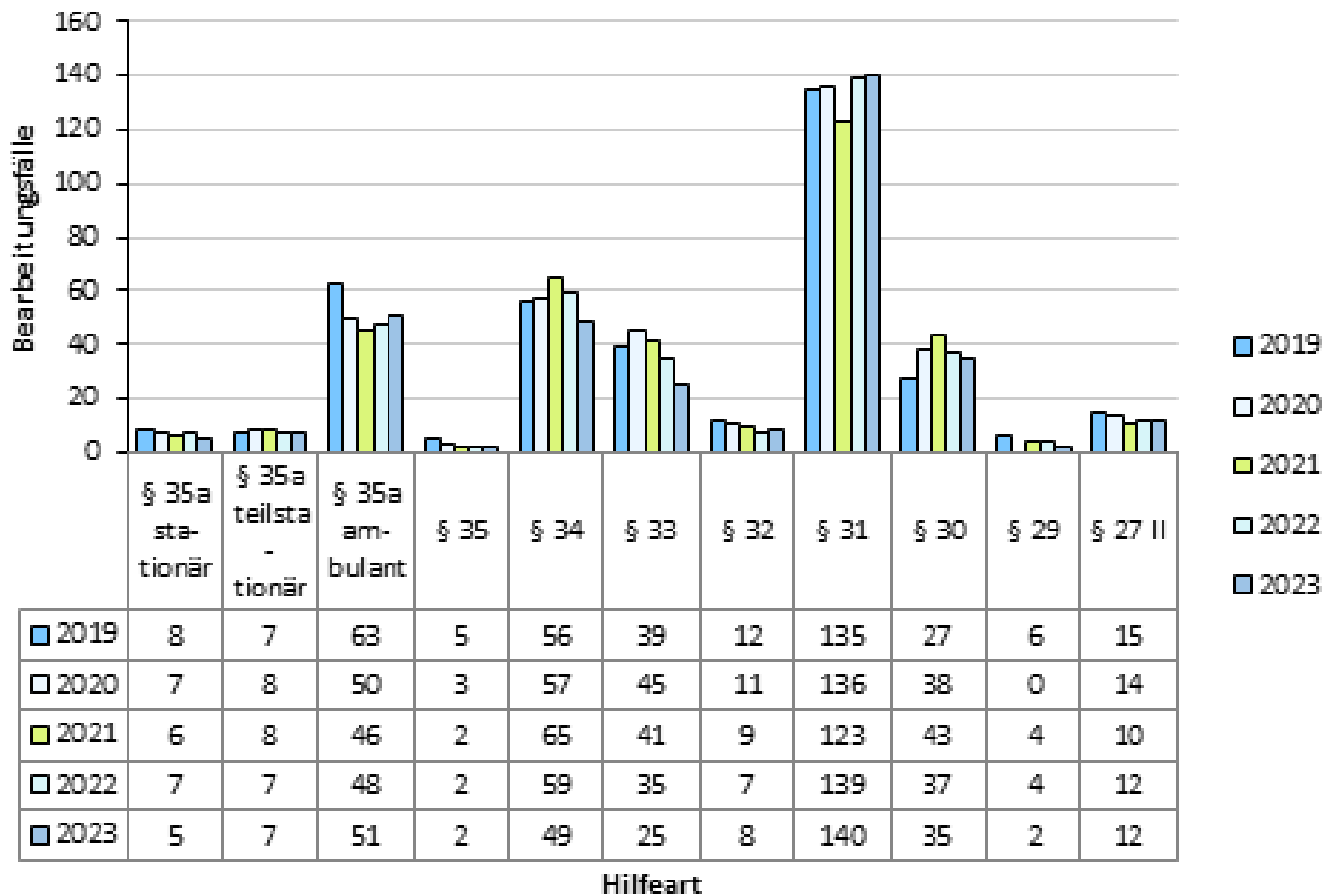
AMBERG

Veränderung des Verhältnisses zwischen Vollzeitpflege und Heimerziehung



AMBERG

Veränderung der einzelnen Hilfearten inkl. Eingliederungshilfen

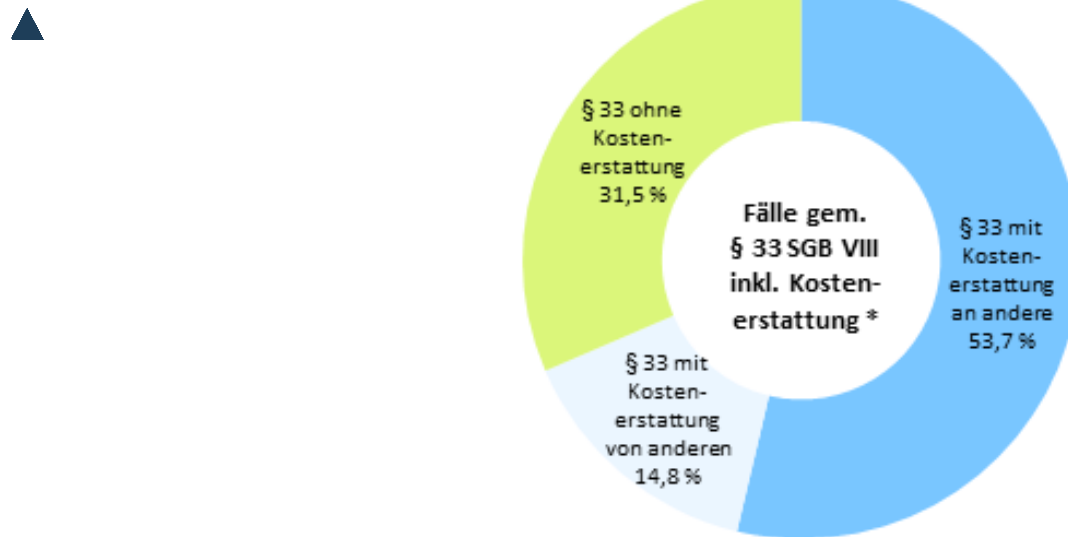


AMBERG

Verteilung der Fallzahlen gemäß § 33 SGB VIII im Jahr 2023 bei Minderjährigen

- ▲ Im Berichtsjahr 2023 gab es in der Stadt Amberg bei den unter 18-Jährigen 54 Fälle gem. § 33 SGB VIII inklusive Kostenerstattung.

▲ Fälle mit originärer Zuständigkeit des Jugendamts	Fälle mit Kostenerstattung von anderen Jugendämtern	Fälle mit Kostenerstattung an andere Jugendämter
17 (0 UMA)	8 (0 UMA)	29 (0 UMA)



AMBERG

Hilfen gemäß § 34 SGB VIII für unter 18-Jährige

	Leistungen für unter 18-Jährige	davon / bei UMA
Fallbestand am 01.01.2023	30	4
Hilfebeginn in 2023	19	4
Hilfeende in 2023	14	5
Fallbestand am 31.12.2023	35	3
Bearbeitungsfälle in 2023	49	8
Übernahme(n) durch Zuständigkeitswechsel	6	0
Betreutes Wohnen	1	1
Anteil weiblich	42,9 %	0,0 %
Anteil Nicht-Deutsche	22,4 %	-
Eckwert "Inanspruchnahme" (pro 1.000)	7,3	1,2
Eckwert "Leistungsbezug" (pro 1.000)	20,1	5,4
Durchschnittliche Laufzeit beendeter Hilfen	17,2 Monate	26,0 Monate
Durchschnittliche Laufzeit beendeter Hilfen (ohne UMA)	12,3 Monate	-
Durchschnittliche Jahresfallzahlen	35,2	3,9

Eckwert „Inanspruchnahme“: Dieser Eckwert gibt Auskunft, wie viele Kinder und Jugendliche von 0 bis unter 18 Jahren je 1.000 in dieser Altersgruppe Erzieherische Hilfen in Anspruch nehmen. Die Anzahl der Fälle wird aus dem JuBB-Erfassungsbogen gewonnen. Sie stellt die Summe aus dem Fallzahlstand zum 01.01. und den Zugängen im Erhebungsjahr dar.

Eckwert „Leistungsbezug“: Dieser Eckwert gibt Auskunft über die Inanspruchnahme einer konkreten Hilfeart bezogen auf die potenziellen HilfeempfängerInnen pro 1.000 Personen der entsprechenden Altersgruppe der Gesamtbevölkerung im Jugendamtsbezirk.

Eckwert „Leistungsbezug“ § 34 SGB VIII: Bezugsgruppe: Gesamtheit der 14- bis unter 18-Jährigen



AMBERG

Hilfen gemäß § 41 SGB VIII für ab 18-Jährige

	Leistungen für ab 18-Jährige	davon Status bei Hilfebeginn "UMA"
Fallbestand am 01.01.2023	26	4
Hilfebeginn in 2023	27	6
Hilfeende in 2023	21	2
Fallbestand am 31.12.2023	32	8
Bearbeitungsfälle in 2023	53	10
Übernahmen durch Zuständigkeitswechsel	1	0
Anteil weiblich	35,8 %	0,0 %
Anteil Nicht-Deutsche	22,6 %	
Eckwert "Inanspruchnahme" (pro 1.000)	44,5	8,4
Eckwert "Leistungsbezug" (pro 1.000)	42,8	8,4
Durchschnittliche Laufzeit beendeter Hilfen	14,9 Monate	16,5 Monate

Eckwert „Inanspruchnahme“: Dieser Eckwert gibt Auskunft, wie viele Kinder und Jugendliche von 0 bis unter 18 Jahren je 1.000 in dieser Altersgruppe Erzieherische Hilfen in Anspruch nehmen. Die Anzahl der Fälle wird aus dem JuBB-Erfassungsbogen gewonnen. Sie stellt die Summe aus dem Fallzahlstand zum 01.01. und den Zugängen im Erhebungsjahr dar.

Eckwert „Leistungsbezug“: Dieser Eckwert gibt Auskunft über die Inanspruchnahme einer konkreten Hilfeart bezogen auf die potenziellen HilfeempfängerInnen pro 1.000 Personen der entsprechenden Altersgruppe der Gesamtbevölkerung im Jugend-amtsbezirk.

Eckwert „Leistungsbezug“ § 34 SGB VIII: Bezugsgruppe: Gesamtheit der 18- bis unter 21-Jährigen

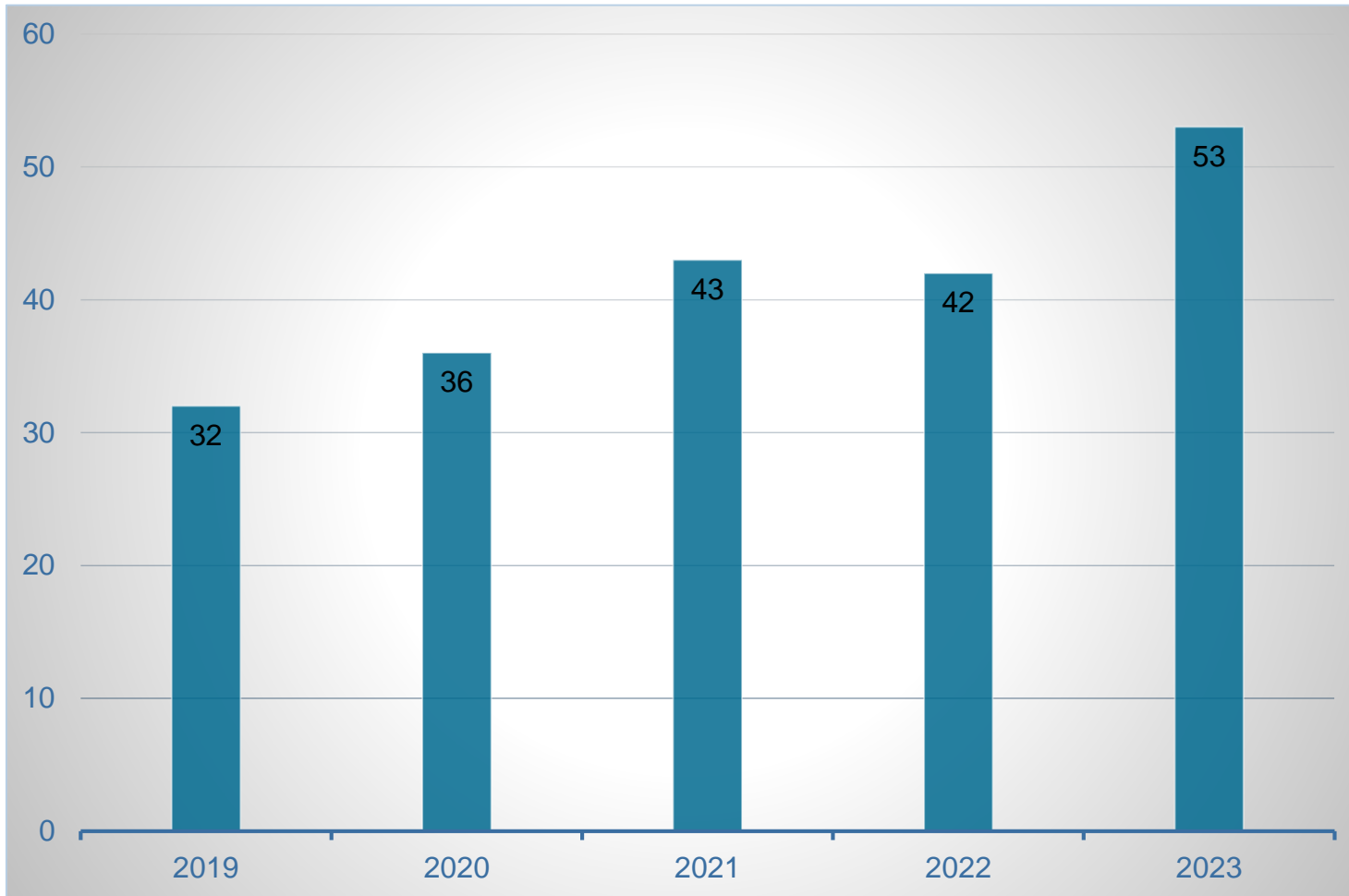


Verteilung der Hilfen gemäß § 41 SGB VIII auf die einzelnen Hilfearten

Hilfearten	Bearbeitungsfälle in 2023	davon Status bei Hilfebeginn "UMA"
§ 27 II	0	0
§ 29	1	wird nicht erfasst
§ 30	27	3
§ 33	5	0
§ 34	17	7
§ 35	0	wird nicht erfasst
§ 35a ambulant	0	0
§ 35a stationär	3	0



Entwicklung der Fallzahlen Hilfen nach § 41 SGB VIII



AMBERG

Ausblick UMA (inkl. Anschlusshilfen nach § 41 SGB VIII)

	2023	2024 (bis 09/2024)
Fallzahl § 30 SGB VIII	1	1
Fallzahl § 34 SGB VIII	8	8
Fallzahl § 42 SGB VIII	7	11
Fallzahl § 42a SGB VIII	5	1
Fallzahl § 41 i. V. m. § 30 SGB VIII	3	4
Fallzahl § 41 i. V. m. § 34 SGB VIII	7	13
Fallzahl Gesamt	31 (19 Personen)	38 (24 Personen)



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



AMBERG